

Protokoll Jahreshauptversammlung von Thomas Wich		Siedlerverein Alt – Petritor Kälberwiese 13a 38118 Braunschweig			Seite 1 von 2
am (Tag) Freitag	dem 16.02.2024	von ... bis ... Uhr 19:08 – 21:05	Ort/Raum Vereinsheim	Datum 28.02.2024	
<p>Tagesordnung:</p> <p>TOP 1 : Begrüßung</p> <p>TOP 2 : Genehmigung der Tagesordnung</p> <p>TOP 3 : Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 6. Oktober 2023</p> <p>TOP 4 : Ehrungen</p> <p>TOP 5 : Jahresrückblick 2023</p> <p>TOP 6 : a) Bericht des Schatzmeisters b) Bericht der Kassenprüfer c) Entlastung des Schatzmeisters</p> <p>TOP 7 : Jahresvorschau 2024</p> <p>TOP 8 : Baugebiet und Aktuelles aus dem Alt-Petritor</p> <p>TOP 9 : Anträge</p> <p>TOP 10 : Neuaufnahmen</p> <p>TOP 11 : Verschiedenes</p>					



Anwesend: 42 Mitglieder

TOP 1 Begrüßung

- a) Mathias Jüttner begrüßt die Mitglieder, den Ehrevorsitzenden Kurt Klauß, neue Mitglieder, die stellvertretende Bezirksbürgermeisterin Frau Annette Johannes und Herrn Dr. Peter Smolka.

TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

- a) Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 6. Oktober 2023

- a) Änderung zu Top5 d : Name von Marcel Jüttner wird in Maurice Jüttner geändert.
b) Das Protokoll wird nach Änderung mit 42 Zustimmungen angenommen.

TOP 4 Ehrungen

- a) Die Versammlung erhebt sich zu Ehren des verstorbenen Mitglieds Herrn Herbert Bies.
b) Für 40-jährige Mitgliedschaft im Jahr 2024 werden geehrt:
Hans Ochmann und Bernd Vasel.

TOP 5 Jahresrückblick 2023

- a) Wolfgang Heine berichtet über die Aktivitäten zum Baugebiet, die Maßnahmen in der Siedlung und die Veranstaltungen 2023.
Er dankt den Vorstandsmitgliedern und Helfern für die geleistete Arbeit.
b) Der Verein braucht regelmäßige sichere Einnahmen, Zabit Demirel und Ahmet Sasmaz haben das Vereinsheim für Feiern und Veranstaltungen gepachtet.
Ein regelmäßiger Restaurantbetrieb ist nicht geplant.
c) Wolfgang Heine bedankt sich bei Bettina Trojahn für die vielen Aktivitäten.

TOP 6 Entlastung

a) Bericht des Schatzmeisters

Günther Elpelt stellt den Kassenbericht vor.
Beim Abschluss des Jahres 2023 hatte das Kassenbuch einen Stand von 8261,51 €.
Dieser setzt sich folgendermaßen zusammen:

Kasse 2022	17168,12 €
Einnahmen	23484,96 €
Ausgaben	32391,57 €
Kasse 2023	<u>8261,51 €</u>

	Einnahmen		Ausgaben		
	2022	2023	2022	2023	
Allgemeines	8457,76	9572,46	Allgemeines	4563,21	1744,21
Pacht	11116,88	13912,50	Betriebskosten	18269,70	27767,77
AP 23	2444,00	0,00	Veranstaltungen	3601,21	2879,59
Gesamt:	22018,64	23484,96	Gesamt:	26434,12	32391,57

b) Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Barbara Heyland und Christa Behrens haben die Kasse geprüft, Christa Behrens bedankt sich bei Günther Elpelt für die geleistete Arbeit und bittet um Entlastung des Schatzmeisters.

c) Entlastung des Schatzmeisters.

Der Schatzmeister wird mit 41 Zustimmungen und einer Enthaltung entlastet.

TOP 7 Jahresvorschau 2024

- a) Die Aktivitäten zum Baugebiet werden nach dem OVG-Urteil wieder aufgenommen.
- b) Die Entwässerungsrinne am Vereinsheim muss instand gesetzt werden.
- c) Die Satzung soll geändert werden damit die Gemeinnützigkeit erreicht werden kann.
- d) Wolfgang Heine stellt das Programm 2024 vor.
- e) Ein Vortrag über Sicherheit, Prävention (Enkeltrick, Schockanrufe, unerwartete Gewinne etc.) ist für eine der nächsten Mitgliederversammlungen geplant.
- f) Für Himmelfahrt ist eine Straßenbahnfahrt oder ein Besuch der Ausstellung Industriegeschichte geplant. Die Versammlung favorisiert die Straßenbahnfahrt. 20 Stimmen dafür.

TOP 8 Baugebiet und Aktuelles aus dem Alt-Petritor

- a) Wolfgang Heine dankt Matthias Jüttner und Dr. Peter Smolka für ihren erfolgreichen Einsatz bei der Klage vor dem OVG. Er bedankt sich bei den Spendern.
- b) Die Unterstützer der Klage werden angeschrieben wie mit den Spendengeldern weiter verfahren wird.
- c) Der Bebauungsplan wurde vom OVG für ungültig erklärt, hinsichtlich Verkehr und Entwässerung sieht das Gericht keine Probleme. Die Stadt bereitet einen neuen Aufstellungsbeschluss vor.
- d) Frau Neuendorff: In den Kellern Triftweg 72 und 73 steht Wasser. Gibt es ein Kataster über vollgelaufene Keller?
Frau Johannes wird sich bei der Stadt erkundigen ob es ein Kataster gibt oder geplant ist.
- e) Herr Gehrke: Der Höhenunterschied Schölke in der Siedlung bis zur Mündung beträgt 6 Meter.
- f) Dr.Smolka: Es soll ein neues Gutachten zum Grundwasser im Baugebiet Schölke in Auftrag gegeben werden.
- g) Hans Ochmann: Die Stadt hat bisher 6 Millionen in das Baugebiet investiert. Es muss folglich gebaut werden, sonst müssen die Fördermittel zurückgezahlt werden.
Da die Straße Kälberwiese für das erhöhte Verkehrsaufkommen zu schmal ist, wird es wahrscheinlich ein Parkverbot geben müssen.
- h) Matthias Jüttner bedankt sich bei Dr.Smolka für die geleistete Arbeit und überreicht ihm ein Präsent.
- i) Wolfgang Heine: Es soll Anfrage an die Stadt gestellt werden, was die Stadt wegen des des Hochwassers im Dezember plant.

TOP 9 Anträge

- a) Es liegen keine Anträge vor.

TOP 10 Neuaufnahme

- a) Bernd Erdmann, Zabit Demirel und Sükrü Seneryigit werden einstimmig und ohne Enthaltung aufgenommen.

TOP 11 Verschiedenes

- a) Herr Holzhauser: Gibt es etwas Neues zur Schule Wedderkopsweg, Wolfgang Heine, es gibt nichts Neues.
- b) Matthias Jüttner: Warum ist die Traditionsfahne bei Veranstaltungen nicht zu sehen?
Welche weiteren Veranstaltungen sind noch möglich.
Wird in der nächsten Vorstandssitzung besprochen.
- c) Frau Knorr: Bei der Adventsfeier waren viele Kinder anwesend. Sind weitere Veranstaltungen für Kinder und Mütter geplant?
- d) Wolfgang Heine: Es gibt Beschwerden von Anwohnern über den Betrieb des Vereinsheims. Dies wird in der Vorstandssitzung besprochen.

Schriftführer



Thomas Wich